



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Stadtentwicklung,
Planung und Bau -

Tagesordnung II Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 11. November 2025

Vorlagen-Nr. 25-V-66-0311

Sonnenberger Straße und Danziger Straße, Erneuerung Fahrbahnoberbau

Beschluss Nr. 0099

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1.1 die Sonnenberger Straße sowie die Danziger Straße als wichtigste Verkehrsverbindung zwischen der Wiesbadener Innenstadt und Rambach eine herausragende Bedeutung für den Individualverkehr, den ÖPNV sowie den Rettungsdienst besitzt,
- 1.2 der bauliche Zustand des Fahrbahnoberbaus im Abschnitt zwischen der Josef-von-Lauff-Straße bis Sonnenberger Straße 57 sowie der Sonnenberger Straße 67 bis zum Hofgartenplatz sehr schlecht ist, die Verkehrssicherheit nicht mehr nachhaltig gewährleistet werden kann und regelmäßig Schäden wie Aufbrüche, Spurrinnen, Netzrisse und Ausmagerungen auftreten. Die Sonnenberger Straße wurde bereits zu den weiteren Bedarfen für den Haushalt 2026 angemeldet. Synergien können geschöpft werden, wenn beide Straßen zusammen ausgeschrieben werden,
- 1.3 eine reine Deckensanierung nicht ausreicht und daher eine tiefgreifende Erneuerung der Deck- und Binderschicht notwendig ist,
- 1.4 bei einer zeitnahen Durchführung der beschriebenen Maßnahmen zusätzliche Ausgaben für die Erneuerung der Tragschicht vermieden werden können,
- 1.5 eine Kostenschätzung (Anlage 2 zur Sitzungsvorlage) vorliegt, die sich auf 1.295.000 € beläuft.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Die Erneuerung des Fahrbahnoberbaus der Sonnenberger Straße und Danziger Straße im Abschnitt zwischen Josef-von-Lauff-Straße bis Sonnenberger Straße 57 sowie der Sonnenberger Straße 67 bis zum Hofgartenplatz (gemäß Lagepläne Anlage 1 zur Sitzungsvorlage) zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Funktionsfähigkeit der Infrastruktur wird zu den genannten Kosten in Höhe von 1.295.000 € beschlossen.

- 2.2 Mittel in Höhe von **882.000 €** wurden über das Verfahren „Anmeldungen über das Grundbudget hinaus“ angemeldet. Sollte in den Haushaltsplanberatungen keine Zusetzung erfolgen, ist ein Deckungsvorschlag (über den vollen Betrag von 1.295.000 €) aus dem Dezernatsbudget V/66 zu unterbreiten.
- 2.3 Die Abwicklung erfolgt auf einem noch anzulegenden Projekt.

(antragsgemäß Magistrat 11.11.2025 BP 0714)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .11.2025

Christa Gabriel
Vorsitzende